

Aus der Sitzung des Bürgerrats vom 3. Dezember 2024

Der Bürgerrat hat an seiner Sitzung vom 3. Dezember 2024 unter anderem über folgende Geschäfte beraten beziehungsweise folgende Beschlüsse gefasst.

Wie es zu den Aufgaben des Bürgerrats gehört, hat er über die Aufnahmen ins Bürgerrecht der Stadt Basel entschieden. Es sind die Gesuche von neun Schweizerinnen und Schweizern sowie von 116 aus dem Ausland stammenden Personen gutgeheissen und den zuständigen Instanzen zur Weiterbehandlung empfohlen worden. Eine Person wurde auf eigenen Wunsch aus dem Basler Bürgerrecht entlassen. Zwei Einbürgerungsgesuche wurden auf Grund von hängigen Verfahren bei der Staatsanwaltschaft Basel-Stadt sistiert.

Zu Beginn der Sitzung bereitete sich der Bürgerrat auf die kommende Parlamentssitzung vom 10. Dezember vor.

Des Weiteren befasste er sich mit der Teilrevision des Reglements zur Lohnordnung. Der Bürgerrat beantragt dem Bürgergemeinderat in der kommenden Sitzung eine Teilrevision des Reglements zur Lohnordnung, die ab 1. Januar 2025 gültig sein soll.

Auch hat der Bürgerrat an die Bürgergemeinde gerichtete Unterstützungsgesuche beraten. Bei seinen Zusagen folgte er mehrheitlich den Empfehlungen des vorberatenden Gesuchsausschusses.

Folgende fünf Projekte werden unterstützt:

- Konzertreihe Merel Chamber Series 2025, CHF 2'000
- Bürgi Leonardo, Ausstellung Solo Position 2025, CHF 3'000
- Förderverein Basaltheater, Projekt Duvanel, CHF 2'000
- Verein Musik in der Theodorskirche, Projekt Umsteigen, CHF 2'000
- studio-klangraum, Aufführung movements, CHF 2'000

Wie in jeder Sitzung kam dem Informationsaustausch zwischen den Verantwortlichen aus den Institutionen BSB und Waisenhaus, aus den Zentralen Diensten, dem Bereich Einbürgerungen und der Christoph Merian Stiftung eine wichtige Rolle zu.

*Für weitere Auskünfte steht Fabienne Beyerle, Präsidentin des Bürgerrats, zur Verfügung:
079 633 40 32*